



*gymfo*

informationen aus dem schulleben

nr. 43

februar 2015

Liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch oder gerade eine so große Schule wie das Gymnasium Alfeld steht nicht still.

Neben Änderungen in der Lehrerschaft werden noch in diesem Halbjahr Projekte angestoßen, die weit in die Zukunft weisen und noch mehr Möglichkeiten der Beteiligung und Mitbestimmung bieten. So werden wir auf der einen Seite mit einigen Renovierungsmaßnahmen zu rechnen haben, die unsere Klassen- und Fachräume betreffen. Aber auch die Turnhalle ist beteiligt und wird grundlegend saniert, nachdem auf dem Sportplatz die Sprung- und Kugelstoßanlage schon erneuert wurden.

Auf der anderen Seite sind unsere internationalen Kontakte betroffen: Russland und Frankreich rücken wieder in den Fokus und werden hoffentlich schon im nächsten Schuljahr unser Angebot an Austauschfahrten komplettieren. War der Austausch nach Russland nur für ein Jahr ausgesetzt, ist in Bezug auf Frankreich grundlegend neu zu planen und sind Erstkontakte noch zu entwickeln.

Aber auch schulorganisatorisch wird es einige *Baustellen* geben, die einerseits gewollt, andererseits von unserer Kultusbehörde verordnet sind. Zwar liegt uns die neue Stundentafel des G9 (Abitur nach 9 gymnasialen Schuljahren) noch nicht vor, sie wird aber unsere interne Diskussion über ein breiteres Doppelstundenangebot neu antreiben und im neuen Schuljahr eine entsprechende Abbildung im Stundenplan finden müssen. Damit einher geht eine Anzahl an Pensionierungen, da, wie auch im letzten Schuljahr, einige Kolleginnen und Kollegen die Altersgrenze erreicht haben. Bei stabil bleibender Schülerzahl werden wir also im Sommer mit Neueinstellungen zu rechnen aben und hoffen, dann auch andere Fächer als die von der Behörde vorgegebenen Mangelfächer ausschreiben zu dürfen. Schließlich bilden wir regelmäßig sehr gute Referendarinnen und Referendare aus, die wir leider in befristete Verhältnisse entlassen, da sie oftmals nicht die gewünschten, aber durchaus benötigten Fachkombinationen vorweisen können. Ich bin dennoch optimistisch, dass wir frei werdende Stellen adäquat neu besetzen können, so wie es uns jetzt auch mit dem Fach Kunst gelungen ist.

Entnehmen Sie bitte alle aktuellen Neuerungen diesem *gymfo* und freuen Sie sich auf ein spannendes und bewegtes zweites Halbjahr.

Den Abiturientinnen und Abiturienten wünsche ich auf diesem Wege ein glückliches Händchen bei der Vorbereitung und einen angemessenen Prüfungsabschluss. Alles Gute für das Abitur 2015!

Ihr/euer

*Michael Stoluneger*

### Ferien im 2. Halbjahr

von	Mi. 25. März	bis Freitag 10. April: <b>Osterferien</b>
am	Fr. 15. Mai	Ferientag (Tag nach Christi Himmelfahrt)
am	Di. 26. Mai	Pfingstferientag
von	<b>Do. 23. Juli</b>	<b>bis Mittwoch, 2. September: Sommerferien</b>

### Achtung Baustelle!

Im kommenden Halbjahr haben wir mit einigen Renovierungen zu rechnen, die teilweise mehr gestalterischer, mal grundlegender Natur sind. Noch im Februar wird ein Kunstraum renoviert und auf den neuesten Stand der Technik gebracht. In gleicher Weise erhalten wir Unterstützung durch die Firma Kreidezeit und werden einzelne Klassenräume neu gestalten können. Dabei ist neben ein wenig Eigeninitiative auch Gestaltungswillen gefragt.

Größere Maßnahmen haben schon auf dem Sportplatz stattgefunden: So sind inzwischen die Sprunganlage und die Kugelstoßanlage dank Unterstützung des Landkreises und das Bauhofs der Stadt Alfeld mit neuem Sand versehen. Die Kugelstoßanlage wurde zudem so erweitert, dass sie zukünftig auch für Beach-Volleyball zu nutzen ist.

Den umfangreichsten Umbau haben wir allerdings in der Sporthalle zu erwarten. Hier stellt der Landkreis Mittel zur Verfügung, dass der gesamte Hallenboden und der Prallschutz grundlegend erneuert werden, um die erforderliche Sicherheit zu gewähren. Im Zuge dieser Baumaßnahmen sollen auch die Kabinen und die Halle neu gestrichen werden. Diese Renovierungsmaßnahmen werden in den Sommerferien beginnen und bis zu den Herbstferien abgeschlossen sein. Damit wird die Sporthalle wieder im alten Glanz erstrahlen und der ungetrübten Ausübung des Sports wird nichts mehr im Wege stehen.

## Willkommen und Abschied

Am 31.1.2015 ist Herr OStR Johannes Immer in den Ruhestand getreten.

Neu eingestellt wurde Frau Studienrätin Anja Bahls mit den Fächern Kunst und Englisch.

Als Referendare sind neu in das Kollegium eingetreten:

Herr Clemens Brinkmann	Latein/Geschichte
Frau Lara Föst	Biologie/Mathematik
Herr Stefan Kastaun	Mathematik/Sport
Frau Louisa Preul	Englisch/Geschichte

Nach erfolgreichem Abschluss ihrer Ausbildung haben uns folgende Referendare verlassen:

Frau Katharina Siegmund	Englisch/Deutsch
Herr Michael Budde	Englisch/Geschichte

## Termine im 2. Halbjahr

### Februar

am Fr., 13. Feb.	Elternsprechtag
am Di., 11. Feb.	Elternabend Jahrgang 9 um 19.00 Uhr: Informationen zur Klasse 10/Profiloberstufe
am Fr., 20. Feb.	Schülersprechtag (Klassen 5 und 6 in der 5./6. Std.)
vom Do, 12. Feb. bis Fr., 20. Feb.	Austausch mit Pocklington - Schüler/innen und Lehrer/innen zu Gast in Alfeld

### März

am Mo., 2. März **Vergleichsarbeiten Deutsch im Jahrgang 8**

### April

bis Mi., 15. April	Rückgang in den vorherigen Schuljahrgang bzw. Übergang an eine Realschule
bis Fr., 24. April	Warnung bei Versetzungsgefährdung

### Juni

von Mi., 17. Juni bis Mi., 24. Juni  
von Fr., 27. Juni bis Fr., 17. Juli

Austausch mit Polen: Unsere Gäste in Alfeld

Pädagogischer Austauschdienst(PAD): Unsere Gäste in Alfeld

### Juli

am Do., 02. Juli	<b>Big-Band-Konzert 1. Termin 19.00 Uhr</b>
am Fr., 3. Juli	<b>Big-Band-Konzert 2. Termin 19.00 Uhr</b>
am Sa., 4. Juli	Abiturentlassung
am Di., 14. Juli	Zeugniskonferenzen I (Klassen 5 und 6)
am Mi., 15. Juli	Zeugniskonferenzen I (Klassen 7 und 8)
am Do., 16. Juli	<b>Sporttag: Turniere</b>
	Zeugniskonferenzen III (Klassen 9 und 10)
am Fr., 17. Juli	Bücherrückgabe
am Mo., 20. Juli	<b>Wandertag für Klassen 5-9</b>
	<b>Berufsinformationstag für Jahrgänge 10&amp;11</b>
am Di., 21. Juli	<b>Themen-&amp;Projekttag: Gesundheit (Klassen 5-9)</b>
	<b>Wander-/Exkursionstag für Jahrgänge 10&amp;11</b>
	Gesamtkonferenz 17.00 Uhr
am Mi. 22. Juli	Zeugnisausgabe

## Termine im Zentralabitur 2015

am Mi., 18. Feb.	Sportabitur Praxisprüfungen: Schwimmen
am Di., 24. Feb.	Sportabitur Praxisprüfungen: Volleyball
am Di., 17. März	Sportabitur Praxisprüfungen: Basketball
am Di., 14. April	Sportabitur Praxisprüfungen: Handball
am Do., 16. April	Letzter Unterrichtstag im Jahrgang 12
	6 Std.: Ausgabe der Zeugnisse des 4. Kurshalbjahres durch den Tutor/die Tutorin
	1. Konferenz der Prüfungskommission
am Fr., 17. April	1./2 Std.: Tutorenstunde (Meldebögen zum Abitur)
	a) Ausgabe der Meldeformulare zur schriftl. Abiturprüfung
	b) Ggf. Beantwortung von Fragen zur Meldung
	c) Kontrolle der Studienbuchmappe auf Vollständigkeit (Die Meldeformulare liegen für jede Gruppe im Geschäftszimmer bereit)
	- Ggf. Mitteilung über Nichtzulassung durch den Schulleiter
	- Abgabe der Meldeformulare und des vollständigen Studienbuches (Lose-Blattsammlung)
	3. Std.: Gemeinsame Versammlung der Schüler/innen der Jgst. 12 in der Aula: Belehrung zum Abitur

## Termine für die Abiturklausuren in den schriftlichen Prüfungsfächern

(aufgeführt sind nur Termine für Prüfungsfächer am Gymnasium Alfeld)

am **Mo., 20.4.2015** **Geschichte**

am **Di., 21.4.2015** **Biologie**

am **Mi., 22.4.2015** **Französisch**

am **Fr., 24.4.2015** **Chemie**

am **Mo., 27.4.2015** **Erdkunde,**

am **Di., 28.4.2015** **Politik-Wirtschaft**

am **Mi., 29.4.2015** **Physik**

am **Do., 30.4.2015** **Deutsch**

am **Mo., 4.5.2015** **Sport**

am **Di., 5.5.2015** **Englisch**

am **Mi., 6.5.2015** **Russisch**

am **Fr., 8.5.2015** **Mathematik**

am **Mo., 11.5.2015** **Musik**

Sportabitur Praxisprüfungen: Fußball

am **Di., 12.5.2015** **Latein**

anschließend Nachschreibtermine

### Mündliche Prüfungen

von **Mo., 18. Mai** **Prüfungen im P5-Fach**

bis **Mi., 20. Mai**

am **Mi., 20. Mai** **Fachpraktische Prüfungen in Musik**

am **Mi. 9. Juni** Sportabitur Praxisprüfungen: Rugby

am **Fr., 19. Juni** 2. Konferenz der Prüfungskommission

am **Mo., 22. Juni** Mitteilung der Ergebnisse an die Schüler/innen

bis **Mi., 24. Juni** Freiwillige Meldungen zu mündlichen Prüfungen in den schriftl. Prüfungsfächern

am **Mo., 29. Juni** **mündliche Nachprüfungen in den schriftlichen Fächern**

und **Di., 30. Juni**

am **Sa., 4. Juli** **Entlassung der Abiturienten/innen**

## Aus dem Schulvorstand und der Gesamtkonferenz

In den letzten Sitzungen des Schulvorstandes bzw. der Gesamtkonferenz sind mehrere Änderungen angeregt worden, die sich zurzeit noch in der Probe- bzw. Klärungsphase befinden. Zum einen testen wir das Kommunikationssystem ClaXss, welches gerade auch Eltern erlaubt, schnell und unkompliziert mit Lehrerinnen und Lehrern in Kontakt zu treten. Zum zweiten hat eine Abfrage bezüglich eines weiterreichenden Doppelstundenmodells für die Sekundarstufe I stattgefunden. Bevor hier allerdings Planungen angestrebt werden können, ist die neue Stundentafel abzuwarten (G9), welche gerade die Verteilung von Einzelstunden eines Faches genauer festlegen wird.

## Internationale Kontakte

### Polen

Bereits im Juli 2014 wurde in Alfeld der „Partnerschaftsverein deutsch-polnische Verständigung“ unter dem Vorsitz von Bürgermeister Bernd Beushausen gegründet. Am 31. August konnte auf dieser Basis im Rahmen des 28. Hirschberger Heimattreffens in Jelenia Góra ein Partnerschaftsvertrag mit dem Kreis Hirschberg/Jelenia Góra unterzeichnet werden. Auf diesem Wege ist der von Herrn Dr. Berndt schon in den 90er Jahren gepflegte Kontakt in das Hirschberger Tal offiziell bestärkt und bestätigt worden. Auch weiterhin wird das Gymnasium Alfeld den seit 1992 bestehenden Schüleraustausch mit Jelenia Góra pflegen und damit einen Beitrag zur Verständigung, aber auch für die Zukunft in einem vereinten Europa leisten.

### Russland

Nach dem Ausscheiden von Frau Reuter-Schulz musste unser Kontakt nach Russland neu aufgebaut werden, da in der russischen Schule Nr. 75 in Jaroslavl die Kollegin, die dort den Austausch betreut hat, ebenfalls in den Ruhestand eingetreten war. Dank persönlicher Kontakte zur Universität Hildesheim in Person von Frau Prof. Dr. Dr. Olga Graumann konnte unsere Schule im Dezember eine Delegation der Universität Novgorod in Alfeld empfangen. Die zwischen beiden Universitäten bereits bestehende Partnerschaft soll nun in diesem Jahr auch auf die beiden Schulen ausgeweitet werden: Das Gymnasium Alfeld und die Novoskul in Novgorod streben eine Partnerschaft mit Schüleraustausch an. Die ersten Kontakte sind geknüpft, nun wird im Mai eine Delegation unserer Schule nach Novgorod reisen, um vor Ort den Kontakt zu besiegeln und Modalitäten der Partnerschaft abzusprechen. Schon im kommenden Schuljahr könnte dann wieder ein Austausch nach Russland angeboten werden.

### England

Nachdem unsere Schülerinnen und Schüler im Herbst in Pocklington zu Gast waren, erwarten wir im Februar den Gegenbesuch unserer Partnerschule. Am 12.2.2015 kommen unsere Gäste aus England in Alfeld an und werden bis zum 20. Februar am schulischen Leben und besonderen Aktivitäten teilnehmen. So sind unter der Leitung von Herrn Laudage Erkundungen in Göttingen und Wolfsburg geplant, ebenso der traditionelle Ausflug in den Harz.

### Frankreich

Frau Schwabe hat sich bereit erklärt, neue Möglichkeiten für eine Wiederaufnahme des Frankreich-Austausches zu eruieren und nimmt in dieser Angelegenheit Kontakt zum Landkreis Hildesheim auf. Da der Landkreis einige Partnerschaften mit dem französischsprachigen Ausland aufzuweisen hat, werden sich hier hoffentlich neue Optionen ergeben. Bis zu einer endgültigen Entscheidung

werden unsere Schülerinnen und Schüler weiterhin nach Straßburg reisen bzw. eine Sprachfahrt nach Belgien antreten können.

### **Alle Jahre wieder: Vergleichsarbeiten im Jahrgang 8 - diesmal in Deutsch**

Auch in diesem Jahr werden in allen Bundesländern im 8. Schuljahrgang Vergleichsarbeiten geschrieben. War bisher beinahe ausschließlich nur das Fach Mathematik betroffen, hat sich der Schulvorstand inzwischen für ein rollierendes System entschieden. So wird in diesem Jahr die Vergleichsarbeit in Deutsch geschrieben, im darauffolgenden in Englisch, bevor Mathematik wieder übernimmt. Als Termin ist der 2. März vorgegeben, ebenso der Testbereich Lesen, Schreiben. Im Folgenden finden Sie Antworten auf die häufigsten Fragen.

**Warum werden Vergleichsarbeiten durchgeführt?**

Durch Vergleichsarbeiten wird festgestellt, welche Lernergebnisse Schülerinnen und Schüler in den Lernbereichen, die untersucht werden, erreicht haben. Vergleichsarbeiten prüfen nicht ein Wissen ab, das auswendig gelernt werden kann. Mit den Aufgaben wird überprüft, ob Schülerinnen und Schüler das Gelernte auf neue, ihnen unbekannte Situationen übertragen können. Die Ergebnisse der Vergleichsarbeiten zeigen auf, wo Stärken und Schwächen der Schülerinnen und Schüler im Wissen oder in der Anwendung des Wissens liegen.

**Wann werden die Vergleichsarbeiten durchgeführt?**

Die Vergleichsarbeiten in Niedersachsen finden statt im Fach Deutsch am 2.03.2015 in der 2. und 3. Stunde. Die reine Bearbeitungszeit beträgt 80 Minuten, wegen der notwendigen Einlesezeit werden aber zwei Schulstunden benötigt.

**Soll mein Kind sich vorbereiten?**

Die Schülerinnen und Schüler werden von den Lehrkräften über Ablauf und Anforderungen der Vergleichsarbeiten rechtzeitig informiert. Eine besondere Vorbereitung, beispielsweise durch kurzfristiges Üben von Aufgaben, ist nicht sinnvoll. Sie und Ihre Kinder können und sollten die Vergleichsarbeiten so ansehen wie die sonst übliche individuelle Bearbeitung von Aufgaben im Unterricht auch.

**Werden die Vergleichsarbeiten benotet?**

Die Vergleichsarbeiten dienen nicht der Leistungsbewertung im Rahmen der Zensurengebung wie die Klassenarbeiten. Deswegen werden sie auch nicht benotet. Vergleichsarbeiten sind eben keine Klassenarbeiten, für die kurzfris-

tig geübt werden kann. Sie dienen der Überprüfung langfristig erworbener Kompetenzen und sind umfangreicher als Klassenarbeiten. Daher kann es sein, dass Ihr Kind in der vorgegebenen Zeit nicht die Bearbeitung aller Aufgaben schafft. Es müssen aber auch nicht alle Aufgaben bearbeitet werden, um ausweisen zu können, über welche Kompetenzen Ihr Kind verfügt.

**Wie erfolgt die Auswertung?**

Die Vergleichsarbeiten werden von der Fachlehrkraft der Klasse anhand von zentral erarbeiteten Korrekturvorgaben ausgewertet. Die Klassen- und Schulergebnisse werden dann per Internet von der Universität in Landau aufbereitet und ausgewertet. Das Ergebnis Ihres Kindes erfahren nur Sie als Eltern bzw. Erziehungsberechtigte sowie die jeweiligen Lehrerinnen und Lehrer. Die Auswertung auf Klassen- und Schulebene erfolgt anonym. Die Vorgaben des Datenschutzes werden selbstverständlich eingehalten.

**Wer hat die Vergleichsarbeiten entwickelt?**

Die Vergleichsarbeiten werden im Rahmen des länderübergreifenden Projekts VERA (VERgleichsArbeiten), an dem alle Länder beteiligt sind, vorbereitet und durchgeführt. Die wissenschaftliche Begleitung erfolgt durch die Universität in Landau. Weitere Informationen zu den Vergleichsarbeiten finden Sie im Internet unter der Adresse: <http://www.projekt-vera.de>

### **Rückblick und Ausblick: Die Konzerte am Gymnasium Alfeld**

Wie nicht anders zu erwarten waren die beiden Weihnachtskonzerte in Sankt Nicolai am 17. und 18. Dezember sozusagen "ausverkauft". Unter dem Motto Vox angelorum (Die Stimmen der Engel) hatten die Musiker unter Leitung von Herrn Nienhaus ein bewegendes Programm zusammengestellt, welches auch ungewöhnliche Arrangements bereit hielt und die Anwesenden in einer festlich gestimmten Atmosphäre in die Weihnachtszeit entließ. Die Spenden der beiden Tage ergaben über 3100,- € und wurden komplett der Diakonie-Katastrophenhilfe für den Einsatz bei der Bekämpfung von Ebola in Südafrika zur Verfügung gestellt.

In gleicher Tradition werden im Sommer die Bigband-Konzerte wiederum in unserer Aula für ein volles Haus sorgen. Am 2. und 3. Juli werden sich dann unsere Musiker in ganzer Breite präsentieren, noch unter Mitwirkung der diesjährigen Abiturientinnen und Abiturienten, die am folgenden 4. Juli dann entlassen werden. Aber, das haben die letzten Konzerte eindrucksvoll gezeigt, viele Ehemalige kommen gerne wieder, um die Chöre oder auch die Orchester zu unterstützen und bleiben damit unserer Schule in besonderer Weise verbunden!

V.i.s.d.P.: OStD Strohmeier, Schulleiter des Gymnasiums Alfeld